

Lspv Jahresbericht 2020

1.1. Allgemeines

Das Verbandsjahr 2020 war wie die ganze Gesellschaft geprägt von der Pandemie der Covid-19-Erkrankung. Für eine Würdigung ist es noch zu früh. Der Vorstand und die Geschäftsstelle haben dabei aber wieder mehr im Kerngeschäft gearbeitet: Im Einsatz für gute Arbeitsbedingungen des Luzerner Staatspersonals.

1.2. Vorstand & Vertretungen

Der Vorstand setzt sich aus acht Mitgliedern und zwei Kandidaten zusammen, zwei Mitglieder haben den Rücktritt erklärt. Bei den Vertretungen gab es keine Veränderungen. Die Geschäftsführerin Helga-Christina Stalder (30 %) führte die Geschäftsstelle zusammen mit den zwei Mitarbeiterinnen Anita Weingartner (20 %) und Sabrina Schaller (15 %) umsichtig und professionell. Das Team beendete zufolge Altersrücktritt der Geschäftsführerin bzw. Ablauf der befristeten Verträge das Engagement per 31.12.2020. Auf 1. November 2020 konnte als neue Geschäftsführerin im 60 %-Pensum Inge Lichtsteiner, Egolzwil, angestellt werden.

1.3. Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand ist weiterhin rückläufig.

1.4. Sterbekasse

Zufolge Pandemie konnte ein Projekt für Lehrlinge nicht stattfinden, das mitfinanziert worden wäre.

1.5. Veranstaltungen

Die Generalversammlung 2020 wurde abgesagt, zwei Workshops zum Thema Resilienz dagegen konnten im Sommer durchgeführt werden. Im November 2020 fand eine Referatsveranstaltung in den Luzerner Museen statt.

1.6. Dienstleistungen

Das Angebot an Eintrittsvergünstigungen und jenes mit den Kollektivverträgen im Krankenversicherungsbereich wurde rege genutzt. Aus den Kollektivverträgen fliesst auch Geld an den Verband zurück. Die Rechtsberatung nahm aufgrund der Pandemie-Situation zu.

2. Personalpolitik

2.1. Allgemein

Das Jahr 2020 war von einer Pandemie, von Lock-Down, Schalterschliessungen, Home-Office, Überstunden und Minusstunden, mit allen daraus folgenden Alltagsproblemen geprägt. Unsere Lohnforderungen wurden nicht erfüllt, diesmal weniger wegen schlechten Abschlüssen des Kantons, sondern mehr aus Respekt vor den Pandemiefolgen.

2.2. LUPK

Als Spätfolge der Reglementsfragen in Sachen Vorstandszusammensetzung trat Peter Dietschi altershalber aus dem Vorstand zurück. Der Lspv verlor damit einen Sitz.

2.3. GAV (Gesamtarbeitsvertrag) LUKS/Lups

Die GAV Verhandlungen starteten und gestalten sich intensiv. Über Ergebnisse kann frühestens im Sommer 2021 informiert werden. Der Rechtsformwechsel des LUKS soll per 30.06.2021 stattfinden, für das Personalrecht gelten Übergangsregelungen.

3. Schluss

Ein ausführlich formulierter Jahresbericht kann bei der Geschäftsstelle bestellt werden.

Emmenbrücke/Hitzkirch, 15.02.2021

Serge Karrer